

Haushalt 2017

Besonderheiten / wesentliche Änderungen

Amt für Schule und Bildungskoordination

Produkt		Bezeichnung		
Seite	Konto	Bezeichnung	Ansatz 2017	Erläuterung
071 - 076		Schulen allgemein		
	543102 525502 783100	Verbrauchsmittel Festwert Einzelwerte > 410 €		Verteilung wurde im Vorfeld im Rahmen des Finanzrahmens mit den Schulen abgestimmt und angepasst. Verschiebungen erfolgten übergreifend zwischen Teilergebnisplan und Teilfinanzplan.
	525503	Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen GWG		Bei den Mittelanmeldungen wurden die Verbrauchsmittel / Geschäftsaufwendungen und die Festwerte der Schulen um 5% gekürzt. Für integrativ beschulte Kinder werden wie im Vorjahr 100 € (50 € GA, 50 € Festwert) eingestellt. Die Verbrauchsmittel / Geschäftsaufwendungen der Schulen wurden um die voraussichtlich anfallenden Reparaturkosten in den Turnhallen (Schulanteil 50 %) gemindert.
074		Gymnasium		
786 / 788	531801	Geschäftsaufwendungen	-38.234	Jährlich 500 € für Ersatzbeschaffungen im Küchenbereich der Mensa und Servicekosten in Höhe von 1.100 €. Zudem jährlich 4.500 € für Wartungsarbeiten.
075		Gesamtschulen		
798 / 801	521101	Lfd. Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden	-58.000	Ansatz für elektrotechnische und sanitäre Anschlussarbeiten im Küchenbereich der Gesamtschule Meiersheide.
798 / 801	525101	Unterhaltung von Fahrzeugen	0	Der bisherige Ansatz entfällt, da das Fahrzeug abgeschafft wurde.
798 / 801	525501	Unterhaltung sonst. bewegliches Vermögen	-5.000	Mittel für die jährliche Wartung der Veranstaltungstechnik sowie Wartung und Reparatur des Mobiliars in der Mehrzweckhalle.
798 / 802	525502	Festwert	- 24.618	2018 werden 80.000 € für die Einrichtung des 7. Zuges am Standort Fritz-Jacobi-Straße eingestellt. 2019 zusätzlich 2.100 € für die Einrichtung des Büros für den 3. Abteilungsleiter.
798 / 803	527101	Lernmittel	- 129.000	Ansatzerhöhung um 30.000 € bei der Berechnung der Lernmittel für die Gesamtschule Hennef-West, da kein Grundbestand vorhanden ist.

Produkt		Bezeichnung		
Seite	Konto	Bezeichnung	Ansatz 2016	Erläuterung
798 / 803, 804	543101	Geschäftsaufwendungen	- 73.693	1.600 € für Küchenausstattung und Servicekosten für das Bestell- und Abrechnungssystem der Mensa am Standort Wehrstraße. 5.500 € für die Anschaffung von Einrichtungsgegenständen in der Mensa am Standort Fritz-Jacobi-Straße sowie Servicekosten in Höhe von 800 €. Für die Wartung der Kücheneinrichtung werden 7.500 € etatisiert.
798 / 802	525503	GWG	- 36.176	2016 bis 2018 werden zusätzlich 10.000 € für die Anschaffung weiterer NW-Lehrmittelausstattung für die GE Hennef-West eingestellt. 2.000 € werden jährlich für Ersatzbeschaffung und Ergänzung des Mobiliars in der Mehrzweckhalle veranschlagt. 2.000 € jährlich für die Anschaffung loser Küchenausstattung am Standort Fritz-Jacobi-Straße. 2019 zusätzlich 1.600 € für die Einrichtung des Büros für den 3. Abteilungsleiter.
807 - 812	783100	Einzelwerte > 410 €	- 787.865	BU-0000060: 465.700 € werden für die Einrichtung des An- und Umbaus der GE Hennef-West am Standort Fritz-Jacobi-Str. benötigt. 2018 werden 170.000 € für die Einrichtung des 7. Zuges am Standort Fritz-Jacobi-Straße eingestellt. BU-0000084: 173.700 € für die neue Mensa (Mensamöblierung und Abrechnungssystem) am Standort Fritz-Jacobi-Straße. MT-0000071: 127.550 für den Umbau der Mensa in der GE Meiersheide (inklusive Abrechnungssystem) BU-0000002: 1.000 € jährlich für Ersatzbeschaffungen und Ergänzungen des Mobiliars in der Mehrzweckhalle
078		Fördermaßnahmen für Schüler/innen		
833 / 838	448001	Erträge aus Kostenerstattung v. Bund	+120.751	Bundesmittel für die Schulsozialarbeiterstellen (Veranschlagung bis 12/2017; noch keine Informationen über Anschlussförderung).
834 / 839	543101	Geschäftsaufwendungen	-3.800	Wegfall der Geschäftsaufwendungen für die einzelnen OGS-Gruppen, da die Materialkosten fortan über die monatlichen Abschlagszahlungen an den Träger mitfinanziert werden. 3.800 € werden für Reparaturen der OGS-Küchengeräte eingestellt.

Produkt		Bezeichnung		
Seite	Konto	Bezeichnung	Ansatz 2016	Erläuterung
834 / 838	531801	Zuweis. u. Zusch. für laufende Zwecke a. übrige Bereiche	- 2.267.894	Für die Einrichtung von Ganztagsangeboten an den weiterführenden Schulen in Hennef laut Förderrichtlinie werden 4.000 € statt bisher 9.000 € eingestellt. Mit der Kürzung werden die Mehrkosten der Schulsozialarbeit teilweise gegenfinanziert. Für die Finanzierung der Tagesgruppe „Ganztag“ an der Förderschule werden 37.000 € eingestellt, die von den beteiligten Kommunen gemeinsam getragen werden. Es werden 201.252 € zur Finanzierung der Schulsozialarbeiter benötigt (davon 120.751 € Zuschuss vom Land).
834 / 839	542102	Aufwendungen für Honorarkräfte	- 7.000	Es werden 3.000 € weniger zwecks Gegenfinanzierung der Mehrkosten Schulsozialarbeit eingestellt.
841 - 845	783100	Einzelwerte > 410 €	-12.800	Einrichtungskosten für weitere Gruppen an der OGS Gartenstraße und Söven.
079		Allgemeine zentrale Leistungen		
849 / 853	441103	Mieten und Pachten	+4.830	Es werden städtische Stundenkontingente in der Fußballhalle an das Kunstkolleg übertragen. Im Gegenzug beteiligt sich das Kunstkolleg an den Mietkosten.
850 / 853	522101	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	-2.114	Kosten für Wartung und Aktualisierung der Schulalarmsysteme.
850 / 854	527902	Spezialunterrichtskosten	-2.500	Der Ansatz wurde aufgrund der eingerichteten Sprachfördergruppen um 800 € erhöht.
850 / 854	527903	Sonstige besondere Betriebsaufwendungen	- 10.122	Kommunale Aufwendungen für die schulische Inklusion. Mittel für den Einsatz von nicht lehrendem Personal (Ausgabe). Der Ansatz wurde zwecks Gegenfinanzierung der Mehrkosten Schulsozialarbeit um 5.000 € reduziert.
850 / 854	529101	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-13.000	Die Ansätze für die Schädlingsprophylaxe und die Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz wurden aufgrund der Haushaltslage um 50 % reduziert.
850 / 854	541201	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	- 1.750	750 € jährlich für Schulungen im Rahmen der Gefahrenabwehr (letztes Jahr 1.000 €).
850 / 854	542201	Mieten und Pachten	-32.391	Die Miete der Jugendfußballhalle ist aufgrund der Anhebung der Grundsteuer gestiegen, daher werden mehr Mittel benötigt.
857 - 859	783100	Einzelwerte > 400 €	-104.698	Letztmalig werden 23.451 € zur Anschaffung von Schulalarmsystemen veranschlagt.

Hinweise:

- + Erträge/ Einzahlungen
- Aufwendungen/ Auszahlungen

Einzelwerte > 410 € = Ausz. F. d. Erwerb v. Vermögensgegenständen > 410 (Zugänge Betriebs- und Geschäftsausstattung)

GWG = Unterhaltung sonst. bewegl. Vermögen GWG < 410

Festwert = Unterhaltung sonst. bewegl. Vermögen (Festwert)

Wenn keine Jahreszahl in den Erläuterungen genannt ist, beziehen sich die Beträge auf 2017

Weitere Erläuterungen:

- Die Stellenanteile bei den Produktbeschreibungen ergeben sich wie folgt: Die Stundenanzahl der Schulsekretärinnen werden prozentual auf die jeweiligen Produkte umgelegt. Beispiel: Eine Schulsekretärin, die wöchentlich 21 Stunden in einer Grundschule arbeitet, wird mit 0,54 Stellenanteilen bei Produkt 071 gerechnet.
- Die Abweichungen zum Vorjahresansatz bei den Konten „Erträge aus Auflösung SOPO aus Zuwendungen“ (Konten 416110 und 416180) bei den Schulen begründen sich durch die Schulpauschalenzuordnungen, die einen gestiegenen Abschreibungsaufwand (z. B. NW-Trakt Gymnasium oder Mehrzweckhalle) kompensieren. Teilweise wurden auch Spendenförderungen zugeordnet, die sich analog der Abschreibung des Anlagegutes nunmehr über die Nutzungsdauer abschreiben.